Presseinformation

19. Juni 2018

Zwei Jahre Nachhaltiges Beschaffungsservice NÖ – eine erfreuliche Bilanz

LH-Stv. Pernkopf: „Nachhaltige Beschaffung ist ein besonders wichtiger Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz“

Das Nachhaltige Beschaffungsservice der Energie- und Umweltagentur NÖ (eNu) unterstützt seit nunmehr zwei Jahren niederösterreichische Gemeinden und Landesdienststellen beim Einkauf umweltfreundlicher Produkte und Dienstleistungen. Die öffentliche Beschaffung ist einer der größten Hebel, um Nachhaltigkeit zum Grundprinzip des Handelns zu machen. Genau hier setzt das Nachhaltige Beschaffungsservice NÖ an. Seit der Gründung im Jahr 2016 wurde sehr viel erreicht. „Gemeinden und Landesdienststellen profitieren von einer Einsparung durch das Nachhaltige Beschaffungsservice NÖ von üblicherweise 20 bis 35 Prozent. In den vergangenen zwei Jahren haben 203 Gemeinden das Nachhaltige Beschaffungsservice genutzt und 84 Gemeinden kaufen regelmäßig über das Service ein“, freut sich LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf über den Erfolg.

Das Nachhaltige Beschaffungsservice NÖ unterstützt die Gemeinden dabei, technisch geprüfte, regional produzierte, kostengünstige und umweltfreundliche Produkte rechtssicher zu beschaffen. „Die Gemeinden haben bereits 5.700 LED-Lichtpunkte bestellt. Wenn alle Straßenleuchten getauscht werden, bringt das eine Stromeinsparung in der Höhe des Verbrauchs von 220 Haushalten. 2018 wurde die österreichweit größte Ausschreibung zu e-Fahrzeugen abgeschlossen“, erklärt Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur NÖ.

Das Angebot des Nachhaltigen Beschaffungsservice NÖ umfasst die Plattform www.beschaffungsservice.at, eine Beschaffungshotline, Beratung und Begleitung sowie Online-Werkzeuge, die N.CHECK Tools.

Ein weiterer Erfolg war die Schaffung von 606 neuen Radabstellplätzen, die durch die Erarbeitung entsprechender Qualitätskriterien vom Nachhaltigen Beschaffungsservice NÖ unterstützt wurde, und es konnten auch bereits 21 Rad-Service-Stationen etabliert werden. Die Beschaffungsplattform im Allgemeinen erfreut sich großer Beliebtheit und die bereitgestellten Informationen, Produktblätter, Qualitätskriterienkataloge, Downloads und Vorlagen werden gerne genutzt.

Der größte Erfolg der letzten Monate ist eine gelungene e-Fahrzeug Ausschreibung – ein Ergebnis bester Zusammenarbeit zwischen der Gruppe Straße, Abteilung Straßenbetrieb des Landes NÖ und dem Beschaffungsservice.

Niederösterreich lässt mit der größten e-Fahrzeug-Ausschreibung Österreichs (e-PKW und

Anita Elsler, BA
Tel.: 02742/9005-12163
E-Mail: presse@noel.gv.at

e-Nutzfahrzeuge) aufhorchen. Insgesamt wurde von Gemeinden und Dienststellen ein Bedarf von 100 Autos gemeldet. Das derzeitige Interesse an den e-Fahrzeugen übersteigt schon nach wenigen Wochen mit 117 Autos den anfangs gemeldeten Bedarf. Bis Ende des Jahres kann noch bestellt werden. Hervorragende Konditionen (z.B. gelten die guten Rabatte für sämtliches Zubehör) und – bei angenommenen 200 e-Fahrzeugen – Einsparungen bei den Betriebskosten führen in vier Jahren Betrieb, dann zu einer Gesamteinsparung von drei Millionen Euro bzw. 128.000 Liter Erdöl. Nachhaltige Beschaffung lohnt sich also.

„Nachhaltige Beschaffung ist nicht nur aufgrund der finanziellen Einsparung interessant, sie ist ebenfalls ein besonders wichtiger Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz und ein sichtbares Zeichen, dass auch die öffentliche Hand ganz bewusst auf Nachhaltigkeit setzt“, so LH-Stellvertreter Pernkopf.

Nähere Informationen: Büro LH-Stv. Pernkopf, DI Jürgen Maier, Telefon 02742/9005-12704, E-Mail lhstv.pernkopf@noel.gv.at, Energie- und Umweltagentur NÖ, Mag. (FH) Christina Mutenthaler, Telefon 02742/219 19, E-Mail christina.mutenthaler@enu.at, www.enu.at

LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf setzt auf e-Mobilität.

© NLK Reinberger